(https://adfarm1.adition.com/redi?lid=6555540147323732945&sid=2623558&kid=501867&bid=3984523&c=25605&keyword=&sr=11&clickurl=)

Das Klassik & Jazz Magazin

(index.php)



Newsletter

https://visitor.r20.constantcontact.com/d.jsp Ir=ecsu9llab&p=oi&m=1111619160132&sit= Gaetano Veneziano (kuenstler.php? kuenstler_name=Gaetano Veneziano), Alessandro Scarlatti (kuenstler.php? kuenstler_name=Alessandro Scarlatti)

In Officio Defunctorum (Nocturns For The Dead)

Jenny Högström (kuenstler.php? kuenstler_name=Jenny Högström), Filippo Mineccia (kuenstler.php?kuenstler_name=Filippo Mineccia), Kevin Skelton (kuenstler.php? kuenstler_name=Kevin Skelton), Marc Pantus (kuenstler.php?kuenstler_name=Marc Pantus), Ensemble Odyssee (kuenstler.php? kuenstler_name=Ensemble Odyssee), Andrea Friggi (kuenstler.php?kuenstler_name=Andrea Friggi)

> Panclassics/Note 1 PC10319 (68 Min., 5/2014)



Die Vertonungstradition liturgischer Texte abseits der gut repräsentierten Mainstream-Gattungen - Messe, Requiem etc. - birgt noch so manche bisher ungehobenen Schätze, wie auch die vorliegende CD zeigt: Es handelt sich hier um Musik für das klösterliche Stundengebet, um Vertonungen von Lesungstexten aus den frühmorgendlichen Matutin-Feiern. Solche Lesungen wurden vor allem für die Matutinen der drei Kartage in Musik gesetzt -- Stücke für diesen Anlass kennen wir unter dem Titel "Lamentationen", und es gibt sie in großer Zahl vor allem aus der gesamten Renaissancezeit und aus der angrenzenden Epoche des Barock. Analog dazu wurden aber immer wieder auch die Hiob-Lesungen der Matutin des Toten-Offiziums (gefeiert zum Gedenken an Verstorbene) vertont; und ähnlich wie die "Lamentationen" erfuhren auch diese Lesungsvertonungen die Entwicklung von den vokalpolyphon-motettischen Vertonungen der Renaissance hin zur barocken Monodie, d. h. zur generalbassbegleiteten solistischen Gestaltung, gelegentlich unter Hinzuziehung von obligaten Diskantinstrumenten. Ebensolche Stücke aus der neapolitanischen Version, aus der Feder des wenig bekannten Gaetano Veneziano (1656 - 1716) nämlich, haben die Musiker dieser CD ausgegraben. Eine echte Entdeckung: Der auch am Opern-Idiom geschulte Komponist vertonte die Hiob-Texte so flüssig und farbenreich textnah, dass der Hörer nur staunen kann über die Expressivität und Schönheit dieser so lange ungehörten Musik. Glücklicherweise fand sich auch ein Sängerquartett von bemerkenswerter Qualität – ein voluminöser und dennoch sehr konturierter Bass, ein obertonreich fokussierter Tenor, eine warm timbrierte, bewegliche Sopranistin und ein ebenso flexibler Altus, der nur ganz gelegentlich einmal deklamatorisch "überagiert". Hervorragend

Nr. 1044 // 12. - 18.05.2018 nächste Aktualisierung am 19.05.2018

Klang Künstler •

Konzert ▼ Klartext ▼



lid=6555540147325371345&sid=2623476&kid=0&bid=5389

CD zum Sonntag:

Ihre Wochenempfehlung der RONDO-Redaktion

Handel: Acis and Galatea, George Frideric Handel, 0:00

Im Frühsommer 1718, also vor genau 300 Jahren, führte Händel in den Gärten von Cannons die Englische Pastorale "Acis and Galatea" auf, ein perfekter Moment: Wir müssen uns die üppig grünende Landschaft an den Gartenterrassen dazu vorstellen, die zudem das reichhaltig besetzte Instrumentalensemble – alles in allem also eine überaus hörenswerte CD, die vollkommen unbekanntes Repertoire sogleich in absolut repräsentativer Klanggestalt öffentlich macht.

Michael Wersin, (autorenkat.php?autoren_id=9) 21.03.2015

Diese CD können Sie kaufen bei:



(http://www.jpc.de/jpcng/classic/detail/-/hnum/6800293?iampartner=neo)



amazon (http://www.amazon.de/dp/BooSU7Ho9O/ref=nosim?

tag=wwwrondomagaz-21)

Kommentare

Kommentar posten

Für diese Rezension gibt es noch keine Kommentare.

Twittern

Gefällt mir 34



SITE

Startseite Bild der Woche Kontakt (index.php) (bdw.php) (kontakt.php) Magazin Verlosungen Impressum (aktuelle_ausgabe.php) (verlosungen_alle.php) (impressum.php)

Rezensionen Leserbriefe (kritiken_alle.php) (leserbriefe.php) Neuerscheinungen Meine Platte

(neuerscheinungen.php) (meineplatte_alle.php)

TV-Programm Die Autoren (tvprogramm.php) (autoren alle.php) Termine Abonnement (termine.php) (abonnement.php) Klang Auslagestellen (auslagestellen.php) (magazin_klang.php) Mediadaten Künstler (magazin_kuenstler.php)(mediadaten.php)

Konzert

(magazin_konzert.php)

Klartext

(magazin_kommentar.php)

den Blick auf große Wasserbassins freigaben. Mit sieben Instrumenten war die Serenata gartentauglich konzipiert, fünf Sänger teilten sich die Rollen und bildeten zugleich den Chor. Auch das Sujet war nicht zufällig gewählt, schließlich [...] mehr » (cd_zum_sonntag.php)

KONTAKT

Kunst- und Kulturpublikationen

Rondo GmbH Kurfürstendamm

211

10719 Berlin

post@rondomagazin.de

(mailto:post@rondomagazin.de)